

Newsletter SC Forschung vom 16.10.2013

Vorankündigung Programm Klinische Forschung KLIF

Ab Beginn des nächsten Jahres wird KLIF als Programm in das reguläre Förderungsportfolio des FWF aufgenommen.

Die Antragstellung kann laufend erfolgen und ist ab dem 1. Januar 2014 möglich.

Zur Einreichung eines Projektes ist ein zugehöriges positives Ethikvotum bzw. der Nachweis der grundsätzlichen Befürwortung durch die jeweils zuständige Ethikkommission beizulegen.

Nähere Informationen: http://www.fwf.ac.at/de/aktuelles_detail.asp?N_ID=567

European Commission launches proposal for IMI 2

The European Commission has formally launched its proposal for IMI 2 with a total budget of €3.45 billion and a number of specific goals for speeding up drug development and boosting the competitiveness of Europe's pharmaceutical industry.

The new IMI 2 JTI is expected to start in January 2014 and end in 2024. It will bring together the members of the European Federation of Pharmaceutical Industries and Associations (EFPIA) and will also be open to other industries and sectors.

On the budget front, IMI 2 will benefit from an industry in kind contribution of up to €1.725 billion. While €1.5 billion of this will come from EFPIA companies, the remaining €225 million could come from other large companies that wish to contribute to projects but are not EFPIA members. The European Commission will match industry's contribution with up to €1.725 billion from Horizon 2020.

Further information and link to the fact

sheet: http://ec.europa.eu/research/press/2013/pdf/jti/imi_2_factsheet.pdf

Please also note that the IMI Partnering Platform allows potential IMI applicants to identify suitable cooperation partners for the upcoming 9th Call of the Innovative Medicines Initiative. The IMI Partnering Platform does not only facilitate the quick and targeted search for possible partners but also displays European-wide offers of cooperation specific to IMI.

Registered users have the opportunity to be informed via E-mail-Alert about new participants interested in the same (potential) topic(s). A matchmaking function integrated in to the partner search tool shows how well one's own profile fits to those of potential cooperation partners. Networking via the Platform is open to all IMI applicants on the European level.

Up to now more than 890 profiles from 38 different countries have been published!

IMI-Partnering Platform: <http://www.imi-partnering.eu/>

The partner search tool is accessible on the official website of IMI

JU: <http://www.imi.europa.eu/content/partner>

Aktuelle Ausschreibungen

FWF: Neue Ausschreibung mit Taiwan

Gemeinsam mit dem National Science Council (NSC) aus Taiwan bietet der FWF auch dieses Jahr wieder die Möglichkeit, bilaterale Forschungsprojekte ("Joint Projects") und Seminarveranstaltungen ("Joint Seminars") zu beantragen.

Die Ausschreibung umfasst alle Bereiche der Grundlagenforschung inklusive der Geistes- und Sozialwissenschaften und setzt parallele Anträge bei NSC und FWF (nach Einzelprojektrichtlinien) voraus.

Die Deadline für Einreichungen ist der 5. Februar 2014.

Nähere Informationen ("unter

Taiwan"): http://www.fwf.ac.at/de/internationales/foerderkategorien_bilaterale_abkommen.html

appear - Austrian Partnership Programme in Higher Education & Research for Development

- Ziel

Appear fördert Partnerschaften zwischen Universitäten und Fachhochschulen in Österreich und wissenschaftlichen Institutionen in den südlichen Schwerpunktländern der österreichischen Entwicklungszusammenarbeit und vergibt Stipendien für ein Master- oder PhD-Studium in Österreich. Ziel ist die Stärkung von institutionellen Kapazitäten in den Bereichen Lehre, Forschung und Management.

- Schwerpunktländer

* Äthiopien, Uganda, Kenia

* Mosambik

* Kap Verde, Burkina Faso, Senegal

* Nicaragua, El Salvador, Guatemala

* Bhutan, Nepal

* Palestinian Territories

- Förderbare Projekte

* Hochschulpartnerschaften

* Anbahnungszuschuss zur Entwicklung von Hochschulpartnerschaften

* Master- und PhD-Stipendien

- Deadline für Einreichungen

30. November 2013

- Weitere Informationen

<http://www.appear.at>

Talente Regional – 3. Ausschreibung

- Ziel

Gefördert werden gemeinsame Projekte von Partnern aus Forschung, Wirtschaft und (vor-)schulischen Bildungseinrichtungen. Im Zentrum stehen die Entwicklung und die Umsetzung vielfältiger und attraktiver Bildungsangebote in räumlicher Nähe für Kinder und Jugendliche rund um Forschung und Innovation in den Bereichen Naturwissenschaft und Technik.

- Konsortium

Im Konsortium müssen mindestens ein wissenschaftlicher Partner (eine akademische Einrichtung (z. B. Universität, Fachhochschule) bzw. eine außeruniversitäre Forschungseinrichtung) und zwei Unternehmenspartner mit Innovationsbezug (unabhängig von der Unternehmensgröße) vertreten sein. Für die gemeinsame Umsetzung müssen mindestens 5 (vor-)schulische Bildungseinrichtungen im Projekt beteiligt sein.

- Finanzierung

max. EUR 60.000,00 pro Projekt, mit max. 100 % Förderquote

- Laufzeit

12 bis 18 Monate

- Deadline

12. Dezember 2013

- Weitere Informationen

<http://www.ffg.at/talente-regional/3-ausschreibung>

REMINDER:

Ausschreibung Paul-Martini-Preis 2014

Die Paul-Martini-Stiftung schreibt fuer das Jahr 2014 den Paul-Martini-Preis international aus. Der Preis ist mit EUR 25.000 dotiert und wird von der Paul-Martini-Stiftung, Berlin, anlaesslich der jaehrlichen Tagung der Deutschen Gesellschaft fuer Innere Medizin verliehen.

Der Preis zeichnet hervorragende Forschungsleistungen in der Klinischen Pharmakologie aus.

Einsendeschluss: 1. Dezember 2013

Naehere Infos: http://www.i-med.ac.at/forschung/files/Ausschreibung_PMS-Preis-2014.pdf

MiA-Award: Einreichungen bis 30. November moeglich

Bei der MiA werden Frauen mit internationalem Hintergrund ausgezeichnet, die erfolgreich in und fuer Oesterreich taetig sind.

Die Preistraegerinnen erhalten im Rahmen einer Gala eine Auszeichnung in den Kategorien Wissenschaft & Forschung, Wirtschaft, Humanitaeres & gesellschaftliches Engagement, Kunst & Kultur, Sport sowie Sonderpreis Journalismus.

Naehere Informationen: <http://www.mia-award.at/>

Theodor Koerner Foerderpreis - Ausschreibung 2014

- Foerderziel

Seit 1953 werden jaehrlich herausragende Arbeiten aus Wissenschaft und Kunst ausgezeichnet. Gefoerdert werden wissenschaftliche Arbeiten aus den Bereichen Geistes- und Kulturwissenschaften, Medizin, Naturwissenschaften und Technik, Rechts-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften sowie kuenstlerische Arbeiten aus den Bereichen bildende Kunst und Kunstfotografie, Literatur, Musik und Komposition. Es werden Foerderpreise in der Hoehe von EUR 1.500,00 bis EUR 3.000,00 vergeben.

- Voraussetzungen

1. Die eingereichte Arbeit darf noch nicht fertiggestellt sein.
2. Ausschlaggebend ist ihre allgemeine wissenschaftliche/kuenstlerische Qualitaet und gesellschaftliche Relevanz.
3. Der Preis des Theodor-Koerner-Fonds soll vor allem jungen, noch nicht etablierten WissenschaftlerInnen und KuenstlerInnen zugute kommen.
4. BewerberInnen sollen bei Antragstellung nicht aelter als 40 Jahre alt sein.

- Deadline

30. November 2013

Weitere Informationen: <http://www.theodorkoernerfonds.at>

Veranstaltungen

17. Oktober 2013: Vortrag „Patentrecht USA“

Das CAST Gruendungszentrum in Kooperation mit der Universitat Innsbruck und der Medizinischen Universitaet Innsbruck laedt herzlich zum Vortrag: „PATENTRECHT USA“ ein.

ZEIT: 14.00 bis 15.00 Uhr

ORT: CAST im Life Science Center, Mitterweg 24 in 6020 Innsbruck

Die Referenten, Patent Attorneys Marc V. Richards und John Nethery geben einen Ueberblick ueber die weitreichenden Aenderungen des US-Patentrechts, die im September 2012 und im Maerz 2013 in Kraft getreten sind.

Der Vortrag wird in englischer Sprache abgehalten.

ANMELDUNGEN nimmt das CAST unter office@cast-tyrol.com oder T. 0512 282283-0 entgegen.

Die TeilnehmerInnenanzahl ist begrenzt.

Ihren Fragen zum Vortrag nimmt sich Herr Dr. Erwin Gutleederer (gutleederer@cast-tyrol.com, T. 0512 282 283-12) an.

Homepage SC Forschung: https://www.i-med.ac.at/servicecenter_forschung/index.html

Geraete- und Methodendatenbank: <http://geraetedb.i-med.ac.at>